

## **Die "Biermösl-Blasn" widmet Bischof Müller ein Lied**

Die Biermösl Blasn hat dem Regensburger Bischof Gerhard Ludwig Müller ein Lied gewidmet, das sie bei ihrem Auftritt im Kunstforum Ostdeutsche Galerie zum Besten gaben.

Hier der Text des Liedes:

**Da Bischof Müller von Regensburg, hängt eines Tages am Tropf  
Wias z' End geht dean Engerl kemma - mit Hörndln drobn am Kopf  
Hoaz Sparifankerl hoaz Sparifankerl, des gib a saftigs Bischofsschmankerl,  
hoaz nur fest ei fest ei , der Brotn der werd fei**

**Und wiara unt in d' Höll neikimmt, schrein de Teifin: der kimmt grad recht  
Waar der no länger Bischof blieb, na waar er für d'Höll no z'schlecht  
Hoaz.....stoits a Knödlwasser auf und hoits an Messwein rauf**

**Da Obergingingerl sogt zum Untergingangerl: wo schmeiß'ma'n hi in der Hölln  
Werf ma'n obi zum Bischof Mixa, oder wart ma no aufn Meißner vo Köln  
Hoaz.... an Müller schickt da Hergott selber rei- kristische Pfarrer entlasst  
a, Kinderschänder stoit er ei**

**Am Luzifer sei Großmuatter sogt: I woäß a feine Qual  
Den grill ma mit Evangelische ois ökumenisches Abendmahl  
Hoaz .... daß danach an Mogn net reißt - gibt's an Klosterfrau Melisengeist**

**Am Bischof sei Diozösanrat, werd direkt an Himmi nauf bracht  
Weil de hom mitm Bischof Müller, scho auf Erdn de Höll durchgmacht  
Hoaz.....frohloket es Teifin und seids froh- an am Diozösanrat is eh nix dro**

**Und hinterm Diozösanrat, fliagn 3 Musikantn drei  
Und alle seeligen Jungfraun schrein\_ he Biermösln , do kemmts rei!  
Eini in Himmi, eini in Himmi, singsts vom Holledauer Schimmi, kemmts an 7.  
Himmi rei- a Gaudi de muaß sei!**

---